Sehen, Helfen, Hoffen

Auch wenn Lettland hier in Deutschland nicht als Armuts-Hotspot gilt, gibt es viele Menschen im Land, die genau das sind: arm. Besonders kinderreiche Familien, Alleinerziehende oder alleinstehende Seniorinnen und Senioren leben nicht selten am Existenzminimum. Steigende Lebenshaltungskosten, geringe Einkommen und gesundheitliche Probleme bedeuten eine große Belastung und bringen die Menschen an ihre Grenzen.

Gemeinsam mit unseren langjährigen Partnern Tuvu und Gadiba unterstützen wir genau diese Menschen mit Lebensmitteln, Kleidung, Schuhen, Schulranzen sowie dringend benötigten Haushaltsgegenständen. Die Verteilung vor Ort übernehmen unsere Partner, die die Bedingungen und Menschen am besten kennen. Unsere Hilfe erreicht damit genau diejenigen, die sie brauchen. Auch vermeintliche Kleinigkeiten machen einen Unterschied. Ein gefüllter Schulranzen kann den Alltag eines Kindes positiv verändern und neue Freude am Lernen ermöglichen.

Eindrücke

Die Bewohnerinnen und Bewohner eines Seniorenheims freuten sich über die Lebensmitteltüten.

Bei unserer Partnerorganisation Tuvu packten freiwillige Helferinnen und Helfer 333 Lebensmittelpakete für Familien und alleinstehende Senioren.

Gefüllte Schulranzen sind für Kinder aus armen Familien Luxusgüter.

Betten, die die Welt bedeuten

Besonders bewegend war im letzten Jahr die Übergabe von zwei Betten an ein Geschwisterpaar, das zuvor nur auf Decken auf dem Boden schlafen musste. Als sie ihre eigenen Betten erhielten, standen sie zunächst still davor. Das Mädchen setzte sich vorsichtig auf die Matratze, ihr Bruder legte sich hin und lächelte. In diesem kleinen, bescheidenen Moment wurde deutlich, wie viel Würde ein scheinbar selbstverständlicher Gegenstand schenken kann.

Auch Sigita, Mutter von fünf Kindern, ist regelmäßig auf Unterstützung angewiesen. Das Einkommen ihres Mannes reicht kaum für das Nötigste. Durch Lebensmittel- und Kleiderspenden können ihre Kinder mit vollem Magen und in passender Kleidung zur Schule gehen. „Ohne diese Unterstützung weiß ich nicht, wie wir überleben würden. Ihr gebt uns nicht nur Essen – ihr gebt uns Sicherheit und Hoffnung“, sagt Sigita. Diese Rückmeldungen zeigen, dass unsere Hilfe weit über materielle Versorgung hinausgeht. Wir zeigen damit, dass wir die Menschen und ihre Not sehen und sie damit nicht alleine lassen.

Danke

Von ganzem Herzen danken wir Ihnen für Ihre treue und großzügige Unterstützung, Ihr Vertrauen und Mittragen dieser wichtigen Arbeit. Sie ermöglichen konkrete Hilfe in den unterschiedlichsten Formen. Gemeinsam zeigen wir den Menschen in Lettland: Ihr seid nicht allein.

Erwin Hildebrand,
Projektkoordinator für Lettland

Hilfe in Zahlen

GAiN konnte **22 Transporte** nach Lettland bringen. Im Verlauf des Jahres wurden **200 gefüllte Schulranzen** verteilt. Um Weihnachten verschenkten Mitarbeitende in einem Seniorenheim **333 Lebensmitteltüten.** Darüber hinaus erhielten zahlreiche bedürftige Familien sowie weitere soziale Einrichtungen **Lebensmittel, Hygieneartikel, Kleidung, Schuhe und Haushaltsgegenstände.**

Global Aid Network (GAiN) gGmbH

Am Unteren Rain 2
35394 Gießen
Tel. +49 641-97518-50
Info@GAiN-Germany.org

Spendenkonto

Global Aid Network
Volksbank Mittelhessen
IBAN: DE88 5139 0000 0051 5551 55
Bitte Verwendungszweck „Lettland“ angeben